

- Postwurfsendung an sämtliche Haushalte in der Verwaltungsgemeinschaft Velden -

GMOA-BLATT



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Velden
für die Gemeinden Neufraunhofen, Markt Velden und Wurmsham

Jahrgang 34 Nr. 03

August 2025

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Velden, 84149 Velden, Rathausplatz 1, Telefon 08742/288-0

Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinschaftsvorsitzender Ludwig Greimel



Ausgabe in pdf

„Der Apoll wacht über Velden“ – Foto: Anton Schick

Ferienprogramm 2025 – Dank an alle Organisatoren und Helfer

In den Sommerferien bieten mehrere Vereine und Gruppen in den Gemeinden Velden, Wurmsham und Neufraunhofen wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm. Auf diesem Weg bedanken wir uns bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für ihr Wirken.

Meldung von Veranstaltungen

Seit dem 01.06.2025 wurde das Verfahren zur Meldung von Veranstaltungen und zur Beantragung einer Schankerlaubnis für viele Antragsteller erleichtert.



Bei wiederkehrenden Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Sommerfest eines Vereins, das jedes Jahr am gleichen Ort und ungefähr zur gleichen Zeit stattfindet, müssen nur noch folgende Informationen vom Veranstalter bzw. Antragsteller an das Rathaus übermittelt werden:

- Bezeichnung der Veranstaltung
- Veranstaltungsort
- Veranstalter (z. B. Verein)
- Adresse des Ansprechpartners
- Telefonnummer
- Datum der Veranstaltung
- Zeitraum des Ausschanks
- Ansprechpartner
- E-Mail-Adresse
- Eventuelle weitere Infos

Die Meldung ist kostenfrei und muss spätestens 2 Wochen vor der Veranstaltung per E-Mail an buergerbuero@vg-velden.de oder telefonisch unter 08742 288-220 erfolgen.

Das Bürgerbüro übermittelt die Veranstaltungsdaten dann identisch wie bisher an Polizei, Finanzamt und Landratsamt. Der Jugendschutz und die öffentliche Sicherheit bleiben auch mit dem neuen Verfahren weiterhin gewährleistet, da die Auflagen aus den Vorjahren weiterhin für die Veranstaltung gelten. Zudem sind die Gemeinden durch das vereinfachte Meldeverfahren stets rechtzeitig informiert. Bei Zweifelsfällen wird eine konkrete Zuverlässigkeitsprüfung und Örtlichkeitsüberprüfung erfolgen.

Großveranstaltungen oder neue bzw. einmalige Veranstaltungen müssen weiterhin mindestens 4 Wochen vor dem geplanten Termin bei der Verwaltung des Rathauses Velden angezeigt werden. Dabei fällt eine Gebühr in Höhe von 47,50 € an.

Hochwertiges Trinkwasser

Der Mensch kann ohne Flüssigkeit nur wenige Tage überleben. Das gesündeste Getränk für den Körper ist Wasser. In Deutschland wurden im Jahr 2024 rund 13 Milliarden Liter Mineral- und Heilwasser abgesetzt (Quelle VDM). Pro Kopf waren das 125,6 Liter. Verpackt wird das Ganze zumeist in Glas- oder Plastikflaschen und anschließend nach Hause geschleppt. Seit wenigen Jahren rückt nun vermehrt die Ökobilanz von Konsumgütern ins Blickfeld der Konsumenten. Die ist in Zusammenhang mit diesem lebenswichtigen Produkt nicht gut. Zumal wenn es sich um eine Importmarke handelt. Es geht auch anders: Viele Menschen verzichten mittlerweile auf den Kauf von abgefülltem Wasser und steigen auf Leitungswasser um. Kohlensäurehaltiges Mineralwasser wird dabei mit sogenannten Sodabereitern selbst produziert.

Trinkwasser aus unseren kommunalen Versorgungsanlagen ist ein hochwertiges und regelmäßig kontrolliertes Lebensmittel. Das Wasser, das aus unseren Leitungen kommt, unterliegt den strengen Vorschriften der deutschen Wasserverordnung – es ist in Deutschland das wohl am strengsten kontrollierte Lebensmittel. Die Untersuchungen zeigen, dass alle Parameter unter den Grenzwerten der Trinkwasserverordnung liegen. Nachstehend die wichtigsten Daten:

Parameter	Versorgung Velden und Umland	Versorgung Wurmsham, Pauluszell und Umland	Versorgung Gemeinde Neufraunhofen	Versorgung Wurmsham, Seifriedswörth, sowie Eberspoint und Umland (Binatalgruppe)
	in mg/l	in mg/l	in mg/l	in mg/l
Eisen	< 0,01	< 0,005	< 0,005	0,01
Mangan	< 0,0025	< 0,005	< 0,005	< 0,0025
Nitrat	< 0,5	< 1,0	< 1,0	< 0,5
Sauerstoff	8,3	9,4	6,7	7,8
Härtegrade	14,9	17,0	15,9	18,2
Härtebereich	hart	hart	hart	hart
ph-Wert	7,74	7,59	7,51	7,56
Stand:	31.03.2025	15.05.2025	15.05.2025	15.10.2024

Wasserabgabemenge in m³ der letzten Jahre						
	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Markt Velden (Ohne Eberspoint Binatal Gruppe)	286.051	296.449	288.932	293.945	287.241	279.944
Gemeinde Neufraunhofen	78.736	79.606	78.538	80.193	78.180	72.345
Gemeinde Wurmsham	36.237	31.515	30.770	30.558	32.666	29.900
Pauluszell	12.269	12.751	13.905	12.816	11.817	11.191

Sollten darüber hinaus noch Fragen offen sein, stehen Ihnen das Wasserwerk Velden unter der Rufnummer 0170/4510671 bzw. für den Bereich der Binatalgruppe der zuständige Wasserwart unter der Rufnummer 08745/968621 zur Verfügung.

Weitere Informationen finden Sie auf folgenden Internetseiten:

www.vg-velden.de/wasserhaerte-wasserqualitaet-velden-vils.html

www.bodenkirchen.com/index.php/buergerservice/wasseranalyse

Sachstandsbericht Breitbandausbau

Verwaltungsgemeinschaft Velden - Ausbau weiße Flecken (unter 30 Mbit/s)

Das Projekt ist fertiggestellt. Die Schlussrechnung der ESB ist eingegangen. Der Verwendungsnachweis wurde beim Fördergeber eingereicht und wird dort eingehend geprüft. Nach Abschluss der Prüfung des Verwendungsnachweises wird der restliche Förderbetrag an die VG Velden ausbezahlt und die Abschlusszahlung von der VG Velden an Energie Südbayern geleistet. Mit dem Programm wurden insgesamt 433 Haushalte im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Velden angeschlossen.

Markt Velden - Bayerische Gigabitrichtlinie (unter 100 Mbit/s)

Die Arbeiten für den Bau von 317 Glasfaserhausanschlüssen laufen. Die Energie Südbayern GmbH teilte Mitte Mai mit, dass von den ca. 27 km Tiefbauarbeiten bereits 18,2 km, also etwa 67% fertiggestellt sind. Die Tiefbauarbeiten für 223 Hausanschlüsse sind ebenfalls erledigt, somit sind noch etwa 30% offen. Es ist noch kein Glasfaserkabel verlegt und es wurde auch noch keine Hausanschluss-Montage durchgeführt. Bis spätestens Oktober 2026 sollen alle Arbeiten abgeschlossen sein.

Gemeinde Wurmsham und Gemeinde Neufraunhofen – Bundes Gigabitförderung 2.0 (unter 500 Mbit/s)

Das vorgeschriebene Markterkundungsverfahren zu dem geplanten Breitbandausbau ist abgeschlossen und wurde ausgewertet. Der vorläufige Förderantrag wurde beim Fördergeber am 26.05.2025 eingereicht.

Im aktuellen Förderaufruf, der vom 23.01.2025 bis 15.09.2025 läuft, werden Förderanträge anhand eines Kriterienkataloges bepunktet. Der Förderantrag hat eine prognostizierte Punktbewertung von 318 erreicht. Diese Bewertung kann sich nach abschließender Prüfung noch verändern. Die geforderte Mindestpunktezahl von 350 für eine vorrangige Bewilligung wurde allerdings nicht erreicht. Somit kann eine Bewilligung erst nach Ablauf der Aufruffrist aus den Mitteln erfolgen, die nicht für die vorrangig förderwürdigen Vorhaben genutzt wurde.

Der vorläufige Förderantrag wird also am Stichtag 15.09.2025 entsprechend der erreichten Punktezahl gereiht und im Rahmen der dann noch verfügbaren Mittel bewilligt.

Aufgrund der dann noch folgenden Verfahrensschritte wie Ausschreibung, Vergabeverfahren, endgültiger Förderantrag, Vertragsabschluss und Bauphase wird es aber bis zur Inbetriebnahme noch einige Jahre dauern.

Problemmüllsammlung in Velden - Termin

Am **Samstag, 11. Oktober 2025** findet von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr die mobile Problemmüllsammlung am Volksfestplatz in Velden statt.

Folgende Abfälle werden angenommen:

- Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- ÖlfILTER, mineralölhaltige Fette, Ölschlämme
- Lösemittelhaltige Abfälle und Substanzen (z. B. Benzin, Spiritus, Pinselreiniger, Kleber, flüssige Lackrückstände, Kaltreiniger, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeiten)
- Desinfektionsmittel
- Holzschutzmittel, Laborchemikalien, Gifte (cyanid-, cadmium-, arsen- und quecksilberhaltige Substanzen)
- Abfälle mit metallischem Quecksilber (z. B. Schalter, Thermometer)
- Knopfzellen und sonstige Trockenbatterien
- Quecksilberdampflampen und Natrium-Xenon-Lampen
- Leuchtstoffröhren

- PU-Schaumdosen
- Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste aus dem Hobbybereich, Altarzneimittel usw.
- Kfz-Batterien (evtl. auch Rückgabe bei Neukauf)

Sie sind sich nicht sicher, wo Sie Ihren Müll entsorgen müssen?

Das Abfall-ABC kann weiterhelfen! Einfach auf der Internetseite <https://api.abfall.io/customers/363/widgets/abfall-abc.html> oder unter nebenstehendem QR-Code nach dem entsprechenden Gegenstand suchen!



Aufruf an alle Hundehalter

Ärger mit freilaufenden Hunden, Angst vor aggressiven Hunden und Verletzungen durch Hundebisse sind leider immer wieder Dauerthema.

Alle Hundehalter unterliegen der Sorgfaltspflicht. Das heißt, sie haben die Pflicht, dafür zu sorgen, dass ihr Hund keinem anderen Tier oder Menschen Schaden zufügt. Durch ausbruchssichere Unterbringung (z. B. Zwinger, Zaun, Schließvorrichtung) ist zu gewährleisten, dass der Hund das Grundstück, auf dem er gehalten wird, nicht unbeaufsichtigt verlassen kann und somit niemanden gefährden kann, der sich außerhalb des Grundstücks aufhält.

Beim Spazieren gehen ist im Bereich des Marktes Velden die dort gültige **Hundeanleinverordnung** zu beachten. Diese kann auf der Internetseite www.markt-velden.de/ortsrecht-markt-velden.html oder unter nebenstehendem QR-Code eingesehen werden.



Außerdem möchten wir darauf hinweisen, dass Radfahrer oder andere Fußgänger durch freilaufende Hunde verängstigt oder gefährdet werden können. Viele Personen haben eine grundlegende Angst vor allen Hunden. Ein „der tut nichts“ oder „der hat noch nie was getan“

nimmt keineswegs diese Angst oder verspricht, dass wirklich nichts passiert. Ein achtsames Miteinander ist für Mensch und Tier erforderlich. Wir möchten deshalb alle Hundehalter darum bitten, auf ihre Mitmenschen Rücksicht zu nehmen.



„Die schönsten Biergärten zwischen Bina und Vils“

Wo lässt sich ein Sommerabend besser genießen als unter alten Bäumen, bei einem kühlen Getränk und guter Gesellschaft? Mit dem neu erschienenen Biergartenführer der ILE Bina-Vils gibt es jetzt zum ersten Mal eine Übersicht über die schönsten Biergärten zwischen Bina und Vils.

Vorgestellt werden über 30 Biergärten, jeder mit eigenem Charakter, besonderen Angeboten, traditionsreicher Atmosphäre und ländlicher Gemütlichkeit. Entstanden ist ein handlicher Begleiter für alle, die regionale Genussorte neu entdecken wollen – zu Fuß, mit dem Rad oder einfach spontan am Feierabend. Wer seine Zeit gern draußen verbringt, findet mit diesem Führer neue Lieblingsorte.

„Jeder Biergarten hat seine eigene Geschichte, sein eigenes Gesicht – genau das macht unsere Region so spannend. Mit dem Führer möchten wir diese Vielfalt sichtbar machen“, erklärt Frau Wunderlich, Regionalmanagerin der ILE Bina-Vils. Das Projekt wird nebst Eigenmitteln der ILE Bina-Vils über das

Regionalbudget gefördert, einem Förderprogramm des Bundes und Freistaat Bayerns.

Der Biergartenführer ist ab sofort im Rathaus der VG Velden, in allen weiteren ILE-Kommunen und online auf der [Inter-
netseite der ILE Bina Vils](#) bzw. über den QR-Code erhältlich.



von rechts: BGM Johann Luger (1. Vorsitzender ILE Bina-Vils), Monika Wunderlich (Regionalmanagerin ILE Bina-Vils), Stefan Schütze (motivmedia)



Pflegebedürftige Menschen im Alltag unterstützen

Schulung für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen nach § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG



Seit dem 1. Januar 2021 können Privatpersonen als ehrenamtlich tätige Einzelpersonen (nach § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG) Menschen mit Pflegebedarf (ab Pflegegrad 1) zu Hause unterstützen und die pflegenden Angehörigen entlasten. Dafür erhalten sie eine Aufwandsentschädigung über den Entlastungsbetrag der Pflegekasse von bis zu 131 Euro monatlich.

Zu den Aufgaben von ehrenamtlich tätigen Einzelpersonen gehören die Begleitung zu Arztterminen oder bei Behördengängen, die Unterstützung beim Kochen, Einkaufen und im Haushalt (z.B. Wäsche waschen, Reinigung der Wohnung) sowie Hilfe bei der Organisation des Pflegealltags.

Wer sich in der ehrenamtlichen Alltagsbegleitung engagieren möchte, muss mindestens 16 Jahre alt sein, darf nicht bis zum 2. Grad verwandt mit der pflegebedürftigen Person sein oder in häuslicher Gemeinschaft mit ihr leben. Eine private Haftpflicht- und Unfallversicherung wird empfohlen.

Um von der Pflegekasse als ehrenamtlich tätige Einzelperson anerkannt zu werden, ist außerdem die Teilnahme an einer Schulung mit 8 Unterrichtseinheiten nach § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG notwendig. Eine solche Schulung bietet das Landratsamt Landshut nun zum ersten Mal in Kooperation mit der Fachstelle für Demenz und Pflege Niederbayern an.

Schulung nach § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG

Donnerstag, 16.10.2025, 09:00 - 16:00 Uhr im Ahornhof Ergolding (Gemeinschaftsraum), Bargrabenstraße 8, 84030 Ergolding

Interessierte können sich bis Donnerstag, 02.10.2025 bei Elisabeth Strasser, der Seniorenbeauftragten des Landkreises Landshut, unter Tel.: 0871 408 2116 oder per E-Mail an elisabeth.strasser@landkreis-landshut.de anmelden. Das kostenfreie Schulungsangebot richtet sich in erster Linie an Bürger/-innen mit Wohnsitz im Landkreis Landshut, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Weitere Informationen zum Thema gibt es unter www.einzelperson-bayern.de.

Heimat Projekt Bayern



Technische
Hochschule
Nürnberg

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium
der Finanzen und für Heimat



Wie ist es eigentlich um den sozialen Zusammenhalt in ländlichen Regionen Bayerns bestellt und welche Ideen haben die Bürgerinnen und Bürger, um ihn zu stärken? – Das untersucht die Technische Hochschule Nürnberg bis 2026 in einem großen Forschungsprojekt in ganz Bayern. Gefördert wird das Heimatprojekt vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat.

Worum geht es im Heimatprojekt Bayern?

Sozialer Zusammenhalt: damit ist das konkrete soziale Miteinander vor Ort gemeint, das Gefühl von Zugehörigkeit und die Fragen des Gemeinwohls. Hier stehen ländliche Räume vor großen Herausforderungen: Demografischer Wandel, Digitalisierung, Mobilität, Energiewende – um nur einige gesellschaftliche Entwicklungen zu nennen. Aber gerade in ländlichen Räumen gibt es auch sehr viele Menschen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen und ein großes Interesse daran haben, den sozialen Zusammenhalt zu stärken.

Die Erscheinungsformen und Rahmenbedingungen sozialen Zusammenhalts in ländlichen Regionen werden im Projekt untersucht. In drei großen Bürgerbefragungen und vier Vertiefungsprojekten zu verschiedenen Aspekten des sozialen Zusammenhalts kommen Menschen aus allen Regionen zu Wort, aus Dörfern und Kleinstädten, Alteingesessene und neu Zugezogene, Alt und Jung:

Die Themen der Bürgerbefragungen in den Jahren 2023 bis 2025:

- Stärke und Qualität des alltäglichen sozialen Miteinanders vor Ort (2023)
- Ortsverbundenheit und Gefühl von Zugehörigkeit (2024)
- **Gemeinwohlorientierung und Engagement (2025 – Start am 17.09.2025)**

Die Themen der Vertiefungsprojekte:

- Wie kann sozialer Zusammenhalt dazu beitragen, zuhause alt werden zu können?

- Auf welche Weise trägt die lokale Kultur zum Zusammenhalt bei?
- Welche Faktoren bewegen junge Menschen dazu im ländlichen Raum zu bleiben?
- Welche Gründe sprechen für eine Rückkehr in den ländlichen Raum als Wohn- und Arbeitsort?

Wer kann mitmachen – und wie?

Zur Teilnahme sind die Bürger aller Kommunen eingeladen, die gemäß dem Landesentwicklungsplan Bayern (LEP) zum ländlichen Raum gehören. Alle Kommunen des ländlichen Raums wurden bereits kontaktiert. Die Teilnahme an den drei Befragungen ist online über die Projektwebsite möglich (www.heimatprojekt-bayern.de). Für die Vertiefungsprojekte wird das Projektteam unterschiedliche Personen und Organisationen in ganz Bayern kontaktieren.

Warum lohnt es sich mitzumachen?

Mit dem Forschungsvorhaben werden für Bürger und Politik Erkenntnisse über die Gemeinwohlorientierung in den ländlichen Regionen erarbeitet, systematisiert und vergleichend ausgewertet. So kann der soziale Zusammenhalt besser sichtbar gemacht und weiterentwickelt werden. Die Ergebnisse werden laufend auf der Projektwebsite zur Verfügung gestellt, so dass alle Interessierten sich selbst ein Bild machen können. Der Ergebnisbericht aus der ersten und zweiten Bürgerbefragung sowie eine Ergebnisbroschüre aus dem ersten, zweiten und dritten Vertiefungsprojekt können bereits online eingesehen werden. Eine Abschlussveranstaltung mit dem Bay. StMFH zum Projektende bietet die Möglichkeit, die Ergebnisse gemeinsam zu diskutieren.

Wann geht es los?

In der dritten Befragung geht es um die Gemeinwohlorientierung und Engagement. Die Teilnahme ist ab dem 17. September 2025 möglich. Ab diesem Tag kann die Befragung über die [Projektwebseite](http://www.heimatprojekt-bayern.de) aufgerufen werden. Die Teilnahme ist dann bis zum 17. Oktober 2025 möglich.



Wo gibt es mehr Informationen zum Projekt und wer ist verantwortlich?

Ausführlichere Informationen gibt es auf der Projektwebseite: www.heimatprojekt-bayern.de

Projektleitung: Prof. Dr. Sabine Fromm, TH Nürnberg, Georg Simon Ohm
Kontakt per E-Mail: heimatprojekt-bayern@th-nuernberg.de

Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern



Wussten Sie schon? Streuobstwiesen zählen mit bis zu 5000 Tier- und Pflanzenarten zu den absoluten Hot-Spots der Artenvielfalt. Sie sind nicht nur ein wichtiger Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, sondern tragen auch zur Erhaltung der Kulturlandschaft und zur Förderung der Biodiversität bei.

Das Förderprogramm „Streuobst für alle!“, das über die Ämter für Ländliche Entwicklung abgewickelt wird, zielt darauf ab, den derzeitigen Streuobstbestand in Bayern zu fördern und zu erhalten. Bis 2035 sollen deshalb insgesamt 1 Million neue Bäume über den gesamten Freistaat gepflanzt werden, auf öffentlichen wie auch privaten Flächen.

Das Programm richtet sich an Kommunen, Verbände und Vereine, die aktiv, beispielsweise im Rahmen einer gemeinschaftlichen Pflanzaktion, zur Pflege und zum Ausbau des Streuobstbestands beitragen möchten.

Gefördert wird der Kauf von Streuobstbäumen, sei es z.B. Apfel-, Birnen-, Pflaumen oder Kirschbaum, mit bis zu 45 Euro der Bruttokosten je Baum – Mindestanzahl 10 Bäume.

Als Eigenanteil bleiben lediglich die Aufwendungen für das Pflanzmaterial, zum Beispiel Anbindepfosten, Stammschutz, Wühlmausschutz usw. Die Antragstellung ist unkompliziert und erfolgt in wenigen Schritten online über das zuständige Amt für Ländliche Entwicklung.

Alle Informationen finden sich auf folgender Seite:
<https://www.stmelf.bayern.de/foerderung/streuobst-pakt-foerderprogramm-streuobst-fuer-alle/index.html>



Pressemitteilung
175/2025/42/A
vom 07. Juli 2025

Bayerisches Landesamt für
Statistik



65 000 bayerische Bürgerinnen und Bürger müssen bis Jahresende noch mitmachen - Mikrozensus als kleine Volkszählung zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung

Jedes Jahr startet in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus. Diese jährliche Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Seit Anfang des Jahres haben rund 65.000 bayerische Bürgerinnen und Bürger Auskunft gegeben. Etwa die Hälfte von ihnen antwortete per Telefoninterview. Auch die Möglichkeit der Onlinemeldung wird oft genutzt. Mit ihrer Teilnahme am Mikrozensus tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Bis zum Jahresende werden noch einmal etwa 65.000 Personen vom Landesamt für Statistik kontaktiert und zur Auskunft aufgefordert. Insgesamt sind beim Mikrozensus ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern ca. 130.000 Personen auskunftspflichtig.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. In Bayern geben jedes Jahr rund 130 000 Personen Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen und tragen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, der Förderung von Kinderbetreuung oder der Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

Durch die jährliche Datenerhebung lassen sich auch langfristige Entwicklungen beobachten:

- So zeigen die Ergebnisse des Mikrozensus, wie sich die Haushaltsgröße der bayerischen Privathaushalte in den letzten rund 60 Jahren entwickelt hat. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm125/index.html>).
- Zahlen zur finanziellen Situation der Mütter in Bayern zeigen, dass Mütter in Partnerschaften heute finanziell unabhängiger sind als noch

vor 15 Jahren. (siehe <https://www.statistik.bayern.de/presse/mitteilungen/2025/pm134/index.html>)

- Indikatoren zur Sozialberichterstattung geben Auskunft zur Armutsgefährdung der Bevölkerung auf Basis der Einkommensangaben (siehe SBE | Statistikportal.de) und setzen diese in einen nationalen und internationalen Kontext.



Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Dabei unterliegen die Einzelangaben der Befragten einer strengen Geheimhaltung, die keine Rückschlüsse auf personenbezogene Daten zulässt.

Hinweise:

Wie läuft die Mikrozensususerhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. In einem weiteren Schritt ermitteln ehrenamtlich tätige Erhebungsbeauftragte die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder dieser Gebäude. Dabei können sie sich mit Hilfe eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik legitimieren.

Anschließend werden diese Haushalte vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert und gegeben, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 sorgfältig ausgewählte und intensiv geschulte Erhebungsbeauftragte im Einsatz.

Seit Jahresbeginn ist etwa die Hälfte der insgesamt 130 000 für den Mikrozensus 2025 zu befragenden Personen ihrer Auskunftspflicht nachgekommen. Von ihnen beantwortete rund die Hälfte die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews. Etwas weniger als die Hälfte der Befragten wählte den Weg der Online-Befragung. Der Papierfragebogen findet immer seltener Anwendung.

Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Die zwei Begriffe „Zensus“ und „Mikrozensus“ sorgen immer wieder für Verwechslung. Bei näherer Betrachtung lassen sich die beiden statistischen Erhebungen jedoch gut unterscheiden:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt und dient in erster Linie der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung Merkmale mit Nettokaltmiete und Energieträger erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Es werden mit einem Prozent der Bevölkerung deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Dabei sind die im Mikrozensusgesetz festgelegten zu erhebenden Merkmale wesentlich umfangreicher als die im Zensus. Auskunftspflicht besteht in beiden Erhebungen.

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie auf der Internetseite https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html



Blutspenden – Nächster Termin in Velden

Der nächste Blutspendetermin in Velden ist wie folgt festgelegt:

Freitag, 21. November 2025

16.00 Uhr - 20.00 Uhr



Dieser findet wie gewohnt in der Pausenhalle der Grund- und Mittelschule Velden, Georg-Brenninger-Straße 30, statt. Erfreulicherweise gab es beim letzten Termin in Velden viele Spender, darunter auch zahlreiche Erstspender. Weiter so! Blutspender sind für die Gesellschaft wichtige Menschen, denn sie übernehmen mit ihrer Blutspende gesellschaftliches Engagement und Verantwortung. Ihnen gilt ein ganz besonderer Dank.

**BLUT
SPENDEN.
LEBEN
RETTEN.**

Vorab kann man sich auf der Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspende/fragen-antworten über die Blutspende informieren.



Rathaus ist im Jahr 2025 wieder Sammelstation

Millionen Kinder dieser Welt leben in großer Armut. Die Gemeindeverwaltung Velden beteiligt sich wie schon in den vergangenen Jahren wieder als Hilfsbeitrag an der bayernweiten Aktion „Geschenk mit Herz“ und sammelt Weihnachtspäckchen für Kinder in Not. Die Hilfsorganisation humedica e.V. (Kaufbeuren) bringt die Päckchen zu Kindern aus acht Ländern in Südost- und Osteuropa. Auch in diesem Jahr sollen wieder zehntausend Päckchen aus ganz Bayern Kinderherzen in armen Ländern erfreuen.



Nähere Informationen werden ab September in der Presse, auf unserer Internetseite sowie auf Facebook und Instagram veröffentlicht.

Angebote des Vilsbiburger Hospiz Verein e. V.



Der Vilsbiburger Hospiz Verein e. V. hat seit nun 15 Jahren die Aufgabe Menschen in schwerer Lebenszeit zu begleiten. Ziel ist es, ein würdevolles Leben bis zuletzt zu ermöglichen. Wir beraten und begleiten Menschen zu Hause, in Pflegeheimen, ebenso wie im Krankenhaus und im Hospiz.

Dafür haben wir ein umfangreiches Angebot.

- Beratung bei schwerer Krankheit, für Betroffene und Angehörige
- Palliativ geriatriische Beratungen
- Informationsgespräche zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
- Trauerbegleitung Einzelgespräche und Gruppenangebote
- Offenes Ohr jeden Donnerstag von 15 – 17 Uhr in Vilsbiburg, Untere Stadt 15
- Letzte Hilfe Kurse – am Ende wissen, wie es geht – Gerne auch in Zusammenarbeit mit ortsansässigen Vereinen

Fühlen sie sich von einem unserer Angebote angesprochen, nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf.

Telefonisch unter 08741/94949204 oder per Mail:

info@vilsbiburger-hospizverein.de





Einladung zum Zusatz-Benefizkonzert

15 Jahre Vilsbiburger Hospiz Verein e.V.

mit Mathias Kellner



bayrischer Liedermacher und Sänger.

Sein derzeitiges Programm:
Can you Boarisch, please?!

Schirmherr Bürgermeister Ludwig Greimel

am Freitag, 24. Oktober 2025
Beginn 20 Uhr - Einlass ab 19 Uhr

Bürgersaal im Rathaus Velden
Rathausplatz 1

**Der Eintritt ist frei –
wir bedanken uns recht
herzlich für Ihre Spenden.**

**Platzreservierung
möglich unter:**

Vilsbiburger Hospiz Verein e.V.

Krempelsetzer Weg 5a
84137 Vilsbiburg
Tel: 08741/94949204

www.vilsbiburger-hospizverein.de

info@vilsbiburger-hospizverein.de



Die Veranstaltung findet in
Kooperation mit der VHS
Vilsbiburg statt.

Neuer Zweiter Bürgermeister für den Markt Velden

Zweiter Bürgermeister Josef Tafelmeier ist aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt als zweiter Bürgermeister des Marktes Velden zurückgetreten. Das Ehrenamt des Marktgemeinderates wird er bis zum Ende der aktuellen Wahlperiode beibehalten. In der letzten Marktgemeinderatssitzung wurde Marcel Zviedris mit einem Wahlergebnis von 10:8 Stimmen zum neuen zweiten Bürgermeister gewählt. Er wird das Amt für die restlichen acht Monate der aktuellen Wahlperiode übernehmen und wünscht eine gute Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat und der Verwaltung. Das Amt des dritten Bürgermeisters wird weiterhin von Martin Schuster besetzt.



Ehrung wegen Auszeichnung Ehrenamt Anita Waldinger



Der Markt Velden durfte Anita Waldinger zur Verleihung des Ehrenzeichens durch den Bayerischen Ministerpräsidenten gratulieren. Das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt wird seit 1994 als ehrende Anerkennung für langjährige hervorragende ehrenamtliche Tätigkeit verliehen. Es erhalten unter anderem Personen, die sich durch aktive Tätigkeit in Vereinen mit sportlichen Zielen hervorragende Verdienste erworben haben. Die Verdienste sollen vorrangig im örtlichen Bereich erbracht worden sein und in der Regel mindestens 15 Jahre umfassen.

Anita Waldinger ist bereits seit dem Jahr 2003 als ehrenamtliche Trainerin der Tanzgruppen der Faschingsgesellschaft Velden tätig. Sie wirkte bei der Gründung der Mini Dancers im Jahr 2003 maßgeblich mit und war mit verantwortlich für deren Etablieren. Anschließend war sie über Jahre hinweg Teil des Trainerteams der Jugendshowtanzgruppe Future Dancers.

Seit der Faschingssaison 2017, als das Prinzenpaar die Prinzengarde Velden gründete, übernimmt sie die alleinige Verantwortung als Trainerin der Gruppe. Seitdem hat sie es geschafft, den Fortbestand der Tanzgruppe mit rund 30 Tänzerinnen zu sichern. Mit ihrer Motivation und ihrem Engagement konnte sie die Aktiven immer wieder begeistern und motivieren.

Viele Vereine sind auf das Engagement von ehrenamtlichen Bürgern angewiesen. Der Tanzsport ist mit einem für vielen nicht erkennbarem hohen Zeitaufwand verbunden. Im Fasching können die Trainer mit der gesamten Gruppe stolz ihr Programm präsentieren, für das sie das ganze Jahr hart trainieren. Sämtliche Veranstaltungen werden in der Faschingszeit mit ihren Auftritten bereichert.

Der Markt Velden dankt Anita Waldinger für Engagement und überreicht ihr als Anerkennung ein kleines Geschenk und Blumen.

Mittelaltermarkt Dager av Ulver

Der Mittelaltermarkt in Velden hat sich in den vergangenen Jahren zu einer überörtlichen bekannten Veranstaltung entwickelt. Neben dem Lagerleben gibt es Live-Musik, Feuertanz, Gaukler und vieles mehr zu sehen. Auch für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Am **Freitag, 29. August** um 17 Uhr veranstalten alle Lagergruppen einen gemeinsamen Umzug durch den Veldener Marktplatz. Die Veranstalter freuen sich über viele Zuschauer.

Der Markt findet von **Freitag, 29. August bis Sonntag, 31. August** auf der Wiese neben dem Volksfestplatz statt. Das genaue Programm ist auf der Rückseite

DAGER AV ULVER
MITTELALTERMARKT
84149 VELDEN AN DER VILS



dieses Hefts abgedruckt. Alle weiteren Informationen können der Internetseite des veranstaltenden Vereins „Streif Ulver-Wikinger e.V.“ unter www.dager-av-ulver.de oder unter dem QR-Code auf dem Plakat entnommen werden.

Die Veranstalter weisen darauf hin, dass der Volksfestplatz, die angrenzenden Wiesen, der Planetenweg und der Abgang von den Stengern zur Wiese von Samstag, 23.08.2025 bis einschließlich Sonntag, 31.08.2025 gesperrt sind. Wir bitten die Allgemeinheit, darauf Rücksicht zu nehmen.

Michaelimarkt in Velden



Am Sonntag, 28. September 2025 findet am Marktplatz in Velden der Michaelimarkt mit Flohmarkt und verkaufsoffenen Sonntag statt. Weitere Informationen zum Programm werden rechtzeitig über die Presse, sowie die Sozialen Medien bekannt gegeben.

Ein Maibaum am Atlantik – 40 Jahre Partnerschaft zwischen Velden und Aigrefeuille d`Aunis

Das 40-jährige Bestehen der Partnerschaft zwischen dem Markt Velden und Aigrefeuille d`Aunis wurde mit einem Besuch in Frankreich und einem besonderen Geschenk aus Velden gefeiert. Dabei war zu spüren, dass diese Freundschaft nicht nur auf dem Papier besteht, sondern mit vielen gegenseitigen Treffen und persönlichen Freundschaften in besonderer Weise gepflegt wird.

Der Weg der Veldener führte zunächst nach Bourges in Zentralfrankreich. Die Stadt ist Hauptort des Départements Cher in der Region Centre-Val de Loire. Nach dieser Zwischenstation ging es über Nacht ausgeruht auf die



letzten 350 Kilometer in die Charente Maritime. Der Empfang in Aigrefeuille war überaus fröhlich und unbeschwert: Viele altbekannte Freunde freuten sich über das Wiedersehen und neue Gäste waren gleich in die die Herzlichkeit ihrer Gastfamilien integriert. Am Nachmittag führten die ersten individuellen Ausflüge an der Atlantikküste oder die überaus sehenswerte Hafenstadt La Rochelle. Das erste Abendessen gestalteten die Gastgeber mit einem gemeinsamen Picknick im eigens aufgestellten Festzelt mit vielen französischen Spezialitäten.

Ein gemeinsamer Ausflug steht auf jedem Programm der Partnerschaftstreffen. Diesmal führte die Reise mit dem Schiff ab der Stadt Rochefort über den Fluss Charente auf die Ile d`Aix. Zu sehen war dabei unter anderem die königliche Seilerei „Corderie Royale“.

Am Samstag stellte Bürgermeister Gilles Gay bei einem Spaziergang die Partnergemeinde vor. Durch die Nähe zu La Rochelle und dem Meer ziehen immer mehr Leute nach Aigrefeuille. Derzeit hat der Ort ca. 4.500 Einwohner und eine Vergrößerung auf 6.000 ist in der Planung. Beachtlich ist die große Mitwirkung in den zahlreichen Vereinen und Organisationen. Unter anderem sorgen eine neue Bücherei, ein riesiger Skatepark, ein Schwimmbad mit Campingplatz, das Naherholungsgebiet „Lac de Frace“, große Sportstätten für Rugby, Leichtathletik und Fußball und die Nähe zum Atlantik für einen hohen Freizeitwert.

Höhepunkt des Besuchs war ein außergewöhnliches Ereignis. Nachdem die Franzosen bei Aufenthalten in Velden stets den Maibaum bewundern, entschieden sich die Veldener zur Aufstellung eines Maibaums am Marktplatz von Aigrefeuille. Die Umsetzung war eine logistische Herausforderung, denn es galt, rechtzeitig in Aigrefeuille ein Betonfundament mit einer Stahlbefestigung zur Standsicherheit zu schaffen, einen staatlichen Maibaum zu gestalten und diesen mit einer Länge von 8,50 Meter mit dem Bus zu transportieren. Dank des besonderen Engagements von Josef Skala, Christian Pitz, „Elsass-Bäcker“ Toni Jung und Edi Poschinger sowie einer Reihe von weiteren Helfern gelang dieses Projekt. Mit Fahnen- und Musikbegleitung wurde der Maibaum aufgestellt und fand sofort eine große Beachtung.

Weiß-blau gestrichen, mit einem schönen Kranz verziert, Hinweisschildern auf die Partnerschaft und auf Velden sowie auf die Bedeutung eines Maibaums und an der Spitze mit der bayerischen und der französischen Fahne geschmückt, ist der Maibaum jetzt eine besondere Attraktion in der Partnergemeinde. Mit Freibier und Musik wurde dieses Ereignis würdig gefeiert.

Am Abend gab es im Festsaal der Gemeinde eine Mehrgänge-Menü sowie Unterhaltung durch französische Musikanten, Sänger und Tänzer. Bürgermeister Gilles Gay – seit 40 Jahren ein ganz besonderer Förderer der Partnerschaft - würdigte in seiner Ansprache die intensive Beziehung zwischen den Gemeinden und deren Bürger. Im Auftrag von Bürgermeister Ludwig Greimel ging Altbürgermeister Gerhard Babl auf die langjährige Partnerschaft ein, die nach ersten gegenseitigen Besuchen im Jahr 1985 offiziell besiegelt wurde. Unvergessen sind die „Gründungsväter“ – auf Veldener Seite Bürgermeister Josef Kerscher, der damalige Kulturreferent Martin Holzmann und Landrat Hans Geiselbrechtiger und für Aigrefeuille Paul Metay, Andre Mimet sowie die Bürgermeister Georges Tamisier und Bernard Fouchard. Kontakte zwischen Feuerwehrleuten, Sängern, Tänzern, Sportlern, Privatleuten und den Offiziellen der Gemeinde bilden ein wichtiges Fundament für die Partnerschaft.

Am Sonntagmorgen hieß es dann Abschiednehmen. Die Herzlichkeit der gemeinsamen Tage mit Festigung von alten Freundschaften und der Bildung neuen Kontakten zeigte sich in den vielen Umarmungen, manchen Tränen und dem Versprechen auf ein Wiedersehen in zwei Jahren in Velden. Nach 17 Stunden Busfahrt erreichte die Reisesegesellschaft am frühen Montagmorgen wieder Velden.





Bürgermeister Anton Maier zu seiner ersten Amtszeit



Anton Maier ist seit dem 1. Mai 2020 Bürgermeister der Gemeinde Neufraunhofen. Nach fast 5 ½ Jahren haben wir mit Ihm über seine erste Amtszeit gesprochen:

Was waren die Momente in den vergangenen fünf Jahren, die in Erinnerung geblieben sind?

Zunächst war die Corona-Zeit sehr anspruchsvoll. Vor allem kurzfristige Bekanntmachungen, die man umsetzen musste. Im Gegensatz zu jetzt, waren damals die öffentlichen Termine an einer Hand abzuzählen. Leider hat sich in dieser Phase bei so Manchem eine gewisse Unzufriedenheit und ein Gefühl der Benachteiligung gegenüber politisch verantwortlichen Personen verfestigt, das bis heute anhält. Das bleibt mir von dieser außergewöhnlichen Zeit zwischen 2020 und 2022 in Erinnerung.

Das Schöne waren in den letzten Jahren sicherlich der große Zusammenhalt und das Engagement von vielen Ehrenamtlichen in den Vereinen. Heraus stechen die Gründungsfeste der Hinterskirchener Feuerwehr 2023 und der Neufraunhofener Wehr 2025. Es waren unglaublich tolle Momente in denen deutlich wurde, was unsere Dorfgemeinschaft ausmacht. Die Menschen, die hier leben gestalten unsere Gemeinde. Bürgermeister und Gemeinderat sind nur ein Teil des Ganzen.

Nachdem ich selbst lange Fußball gespielt habe, war natürlich die Bezirksligameisterschaft der Fußballer 2023 und die folgende Landesligasaison ein großartiges Erlebnis. Das hat uns überregional große Aufmerksamkeit gebracht. Immer noch werde ich darauf angesprochen.

Was waren die wichtigsten Projekte der vergangenen Jahre?

Je länger ich darüber nachdenke, umso mehr wird mir bewusst wieviel seit 2020 passiert ist. Die wichtigsten Projekte waren aber ...

- die umfangreiche Sanierung und damit der Erhalt des alten Schulhauses in Hinterskirchen,
- die Verlängerung des gemeindlichen Wasserrechts bis zum 30.04.2043,
- die Auflösung der Kläranlage Neufraunhofen, für die es keine Betriebs-erlaubnis mehr gab,
- die Sanierung der rund 70 Jahre alten Kanäle, Wasserleitungen und Asphaltdecken, in der „Alten Siedlung“,
- der Kauf des neuen Feuerwehrfahrzeuges für Feuerwehr Hinterskirchen,
- den Bau der beiden Gehwege zur Ramphalle in Hinterskirchen und am Thaler Feld bei Kaltenberg,
- den Erwerb und die Erschließung des neuen Baugebietes Birnkammerwiese,
- sowie der voranschreitende Breitbandausbau.

Ein Blick voraus – welche Themen werden in den kommenden Jahren in der Gemeinde Neufraunhofen wichtig werden?

Wichtig wird sein, dass die gesamte Bürgerschaft zusammenhält und sich weiterhin ehrenamtlich in der Vereinsarbeit engagiert. Dann werden wir die Herausforderungen der Zukunft auch gemeinsam schaffen.

An Maßnahmen wird die Sanierung der vorhandenen Infrastruktur – insbesondere der Gemeindestraßen – ein Schwerpunkt sein. Dafür müssen wir unsere begrenzten finanziellen Mittel klug einsetzen und mögliche Fördermittel – sofern es welche gibt - nutzen.

2026 findet die nächste Kommunalwahl statt. Werden Sie erneut kandidieren?

Ja, ich möchte 2026 nochmals antreten!

Anstehende Baumaßnahmen

Im Jahr 2025 stehen im Gemeindebereich Neufraunhofen noch einige Baumaßnahmen an.

Im Baugebiet Thaler Feld wird die Asphaltdeckschicht aufgetragen. Der Auftrag an die ausführende Firma ist bereits erfolgt.

Geplant sind außerdem die Installation der Straßenbeleuchtung im Thaler Feld und die Sanierung einiger Kanaldeckel im ganzen Gemeindebereich.

Baugebiet „Birnkammerwiese“ – Vergabe der Bauparzellen

Die Vergabe von Grundstücken im Neubaugebiet „Birnkammerwiese“ in Neufraunhofen schreitet voran und die ersten Grundstücke wurden bereits vergeben.



Der Kaufpreis ist auf 279 Euro je Quadratmeter Grundstücksfläche festgelegt. In diesem Betrag sind der Grundstückspreis, die Erschließungskosten als Festbetrag und die Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgungsanlagen und die Entwässerungseinrichtung bis zu einer Geschossfläche von 250 m² enthalten.

Aktuell sind noch Grundstücke verfügbar. Sollten Sie Interesse an einem Einzelhaus oder an einer Doppelhaushälfte haben, können Sie sich gerne per E-Mail unter bauamt@vg-velden.de bewerben. Der Gemeinderat entscheidet dann über eine Vergabe.

Rückbau Brunnen I – Auflage aus dem Wasserrechtsbescheid

Der Rückbau des Brunnen I der Wasserversorgung ist Teil der Auflage aus dem Wasserrechtsbescheid für die Entnahme von Grundwasser zur Wasserversorgung der Gemeinde Neufraunhofen durch das Landratsamt Landshut. Die Arbeiten hierzu sind noch für das Jahr 2025 eingeplant.

Heimatkenner der besonderen Art – Feldgeschworener Thomas Ippenberger für Ehrenamt gewürdigt



Bürgermeister Anton Maier, Landrat Peter Dreier, Feldgeschworener Thomas Ippenberger und Amtsleiter Uwe Weid

Sie kennen die Fluren, Grenzen und Äcker ihrer Heimatgemeinden wie niemand sonst: Sieben Feldgeschworene sind am Landratsamt für ihr langjähriges Engagement in diesem besonderen Ehrenamt ausgezeichnet worden.

Aus der Gemeinde Neufraunhofen wurde Thomas Ippenberger für 25-jährige Tätigkeit ausgezeichnet. Landrat Peter Dreier und der Leiter des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Uwe

Weid konnten mehrere Feldgeschworene begrüßen. Begleitet wurden sie von den jeweiligen Bürgermeistern ihrer Heimatgemeinden.

In seiner Rede führte der Landrat aus, dass, aller Digitalisierung und technischer Möglichkeiten zum Trotz, die Feldgeschworenen unverzichtbar sind, wenn es um die Vermessung von Flurstücken, Grenzen und Wegen vor Ort geht: „Das älteste kommunale Ehrenamt hat nicht an Bedeutung verloren.“ Dabei seien die Feldgeschworenen weit mehr als nur die Handlanger der Vermessungsbeamten. Sie besitzen das Vertrauen ihrer Mitbürger und wissen über die Eigentums- und Grenzverhältnisse in ihrer Heimat bestens Bescheid – „und haben vor allem die nötige Menschenkenntnis“, meinte Dreier.

Amtsleiter Uwe Weid schloss sich Dreiers Dankesworten an: „Trotz Wind und Wetter und teils schwierigen Geländebedingungen stehen Sie als Feldgeschworene stets bereit, um unsere Mitarbeiter durch ihre hervorragenden Kenntnisse über die Gegebenheit vor Ort zu unterstützen. Trotz aller technischen Möglichkeiten ist eben dieses Wissen unverzichtbar für unsere Vermessungsverwaltung.“ Aktuell sind rund 250 Feldgeschworene im Landkreis Landshut tätig.

Kein Eigenausbau durch ESB im Ort Wurmsham

Der ursprünglich von der Firma Energie Südbayern (ESB) geplante Eigenausbau wird nicht durchgeführt. ESB wird sich stattdessen voraussichtlich an der Ausschreibung zur Bundes-Gigabitförderung 2.0 beteiligen, um unter anderem den Ort Wurmsham im Zuge der Fördermaßnahme zu erschließen. Die erteilten Gestattungen zur Errichtung von Telekommunikationseinrichtungen inklusive dem Betretungsrecht der Grundstücke sind somit hinfällig. ESB hat zugesagt, jeden betroffenen Grundstückseigentümer diesbezüglich separat anzuschreiben.

Schülerehrung

Bürgermeister Manuel Schott durfte Jonas Misterek aus Eggersodrfen zu seiner hervorragenden Abschlussnote gratulieren. Nach seiner Grundschulzeit in Paulszell, besuchte er die Mittelschule Velden und konnte diese als zweitbester der Jahrgangsstufe mit einem Notendurchschnitt von 1,5 abschließen. Die Gemeinde Wurmsham freut sich, zu dieser hervorzuhebenden Leistung gratulieren zu dürfen und wünscht Jonas Misterek viel Erfolg für seine Ausbildung zum Maurer.

Die Gemeinde Wurmsham weist darauf hin, dass alle Abschlussnoten bis zu einem Notendurchschnitt von 1,59 geehrt werden. Alle berechtigten Absolventen können sich per E-Mail unter Angabe des Prüfungszeugnisses bei Ingrid Niedermeier melden. E-Mail: niedermeier@wurmsham.de



Neuer Mitarbeiter für den Bauhof Wurmsham

Seit dem 01. Juni 2025 ist Fabian Neulinger als zusätzlicher Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs beschäftigt.

Nach seiner Ausbildung zum Landmaschinenmechatroniker und seiner im Anschluss erfolgreich abgeschlossenen Meisterprüfung kann Fabian Neulinger sein Wissen vor allem im technischen Bereich, aber auch durch den landwirtschaftlichen Hintergrund seiner Ausbildung gut einbringen.

Bürgermeister Manuel Schott freut sich, dass er ihn als Unterstützung des Bauhof-Teams gewinnen konnte.



Verabschiedung einer Raumpflegerin der Grundschule Pauluszell



Seit November 2019 war Rosa Huber als Raumpflegerin in der Schule Pauluszell beschäftigt. Mit Ende des Schuljahres ist sie in den verdienten Ruhestand gewechselt.

Bei der Verabschiedung im Pausenhof der Schule würdigte Bürgermeister Manuel Schott die langjährige zuverlässige Zusammenarbeit. Auch Schulleiterin Susanne Schmidt-Wittkowsky und der Elternbeirat der Schule bedankten sich für die Verbundenheit mit der Schule und die immer tadellose Reinigungstätigkeit. Die Schülerinnen und Schüler umrahmten die Abschiedsfeier mit Liedern und einer Einlage.

FREITAG

30.08.

SAMSTAG

31.08.

SONNTAG

01.09.

14:00	LUX AETERNA - STELZEN WALKACT DIETT (GROßER PLATZ)	12:00	ZAUBER BERTL (BÜHNE)	11:00	DEA - DIE SCHLANGENTÄNZERIN (BÜHNE)
14:30	DEA - DIE SCHLANGENTÄNZERIN (BÜHNE)	12:30	DEA - DIE SCHLANGENTÄNZERIN (BÜHNE)	11:30	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)
15:00	BAVERNS CAPTAIN JACK (BÜHNE)	13:00	JOLANDOLO VON BIRKENSCHWAMM (BÜHNE)	12:00	ZAUBER BERTL (BÜHNE)
15:30	MUSIK VON „RIVAN“ (BÜHNE)	13:30	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)	12:30	JOLANDOLO VON BIRKENSCHWAMM (BÜHNE)
16:00	ZAUBER BERTL (BÜHNE)	14:00	BAVERNS CAPTAIN JACK (BÜHNE)	13:00	MITTELALT. - ORIENTALISCHE TANZSHOW VON „YILAN“ (BÜHNE)
16:00	DIE REITER VOM DRACHENMOOR (ARENA) 	14:30	DIE REITER VOM DRACHENMOOR (ARENA) 	13:30	BAVERNS CAPTAIN JACK (BÜHNE)
16:30	DIE HEXEN VON NAHJMANA VENEFIKA (BÜHNE)	15:00	MITTELALT. - ORIENTALISCHE TANZSHOW VON „YILAN“ (BÜHNE)	13:30	DIE REITER VOM DRACHENMOOR (ARENA) 
17:00	BAUCHTANZGRUPPE CARILLON TRIBAL (BÜHNE)	15:30	MUSIK VON „RIVAN AND THE PLAIDS“ (BÜHNE)	14:00	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)
17:00	UMZUG DER LAGERGRUPPEN DURCH VELDEN 	16:00	BAUCHTANZGRUPPE CARILLON TRIBAL (BÜHNE)	14:30	DEA - DIE SCHLANGENTÄNZERIN (BÜHNE)
18:00	BAVERNS CAPTAIN JACK (BÜHNE)	16:00	FELDSCHLACHT (ARENA) 	14:30	FELDSCHLACHT (ARENA) 
18:30	MITTELALT. - ORIENTALISCHE TANZSHOW VON „YILAN“ (BÜHNE)	16:30	JOLANDOLO VON BIRKENSCHWAMM (BÜHNE)	15:00	DIE HEXEN VON NAHJMANA VENEFIKA (BÜHNE)
19:00	DEA - DIE SCHLANGENTÄNZERIN (BÜHNE)	17:00	DEA - DIE SCHLANGENTÄNZERIN (BÜHNE)	15:30	LUX AETERNA - TAGESLICHTTANZTHEATER MIT FEUER (BÜHNE)
19:00	FELDSCHLACHT (ARENA) 	17:30	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)	16:00	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)
19:30	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)	18:00	ZAUBER BERTL (BÜHNE)	16:30	JOLANDOLO VON BIRKENSCHWAMM (BÜHNE)
20:00	JOLANDOLO VON BIRKENSCHWAMM (BÜHNE)	18:00	DIE REITER VOM DRACHENMOOR (ARENA) 	16:30	DIE REITER VOM DRACHENMOOR (ARENA) 
20:30	BAUCHTANZGRUPPE CARILLON TRIBAL (BÜHNE)	18:30	BAVERNS CAPTAIN JACK (BÜHNE)	17:00	MUSIK VON „RIVAN AND THE PLAIDS“ (BÜHNE)
21:00	ZAUBER BERTL (BÜHNE)	19:00	DIE HEXEN VON NAHJMANA VENEFIKA (BÜHNE)	DURCHGEHENDE ATTRAKTIONEN AN ALLEN TAGEN: DRACHEN ZIEHEN ÜBER DEN MARKT • STELZEN WALKACT BAYERNS CAPTAIN JACK • DEAS WEITENSCHLANGEN WAHRSAGEREI • MASSAGE • KAMEL- & PONYFREITEN SCHIFFSSCHAUKEI • BOGENBAHN • ZUBER • SCHMIEDEKUNST UVM. ÄNDERUNGEN IM PROGRAMM VORBEHALTEN!	
21:30	DIE HEXEN VON NAHJMANA VENEFIKA (BÜHNE)	19:30	LUX AETERNA - TAGESLICHTTANZTHEATER MIT FEUER (BÜHNE)		
22:00	MUSIK VON „RIVAN“ (BÜHNE)	20:00	BAUCHTANZGRUPPE CARILLON TRIBAL (BÜHNE)		
22:30	LUX AETERNA - FEUERSHOW (BÜHNE)	20:30	JOLANDOLO VON BIRKENSCHWAMM (BÜHNE)		
23:00	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)	21:00	MUSIK VON „RIVAN AND THE PLAIDS“ (BÜHNE)		

14:00	LUX AETERNA - STELZEN WALKACT DIETT (GROßER PLATZ)	12:00	ZAUBER BERTL (BÜHNE)	11:00	DEA - DIE SCHLANGENTÄNZERIN (BÜHNE)
14:30	DEA - DIE SCHLANGENTÄNZERIN (BÜHNE)	12:30	DEA - DIE SCHLANGENTÄNZERIN (BÜHNE)	11:30	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)
15:00	BAVERNS CAPTAIN JACK (BÜHNE)	13:00	JOLANDOLO VON BIRKENSCHWAMM (BÜHNE)	12:00	ZAUBER BERTL (BÜHNE)
15:30	MUSIK VON „RIVAN“ (BÜHNE)	13:30	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)	12:30	JOLANDOLO VON BIRKENSCHWAMM (BÜHNE)
16:00	ZAUBER BERTL (BÜHNE)	14:00	BAVERNS CAPTAIN JACK (BÜHNE)	13:00	MITTELALT. - ORIENTALISCHE TANZSHOW VON „YILAN“ (BÜHNE)
16:00	DIE REITER VOM DRACHENMOOR (ARENA) 	14:30	DIE REITER VOM DRACHENMOOR (ARENA) 	13:30	BAVERNS CAPTAIN JACK (BÜHNE)
16:30	DIE HEXEN VON NAHJMANA VENEFIKA (BÜHNE)	15:00	MITTELALT. - ORIENTALISCHE TANZSHOW VON „YILAN“ (BÜHNE)	13:30	DIE REITER VOM DRACHENMOOR (ARENA) 
17:00	BAUCHTANZGRUPPE CARILLON TRIBAL (BÜHNE)	15:30	MUSIK VON „RIVAN AND THE PLAIDS“ (BÜHNE)	14:00	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)
17:00	UMZUG DER LAGERGRUPPEN DURCH VELDEN 	16:00	BAUCHTANZGRUPPE CARILLON TRIBAL (BÜHNE)	14:30	DEA - DIE SCHLANGENTÄNZERIN (BÜHNE)
18:00	BAVERNS CAPTAIN JACK (BÜHNE)	16:00	FELDSCHLACHT (ARENA) 	14:30	FELDSCHLACHT (ARENA) 
18:30	MITTELALT. - ORIENTALISCHE TANZSHOW VON „YILAN“ (BÜHNE)	16:30	JOLANDOLO VON BIRKENSCHWAMM (BÜHNE)	15:00	DIE HEXEN VON NAHJMANA VENEFIKA (BÜHNE)
19:00	DEA - DIE SCHLANGENTÄNZERIN (BÜHNE)	17:00	DEA - DIE SCHLANGENTÄNZERIN (BÜHNE)	15:30	LUX AETERNA - TAGESLICHTTANZTHEATER MIT FEUER (BÜHNE)
19:00	FELDSCHLACHT (ARENA) 	17:30	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)	16:00	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)
19:30	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)	18:00	ZAUBER BERTL (BÜHNE)	16:30	JOLANDOLO VON BIRKENSCHWAMM (BÜHNE)
20:00	JOLANDOLO VON BIRKENSCHWAMM (BÜHNE)	18:00	DIE REITER VOM DRACHENMOOR (ARENA) 	16:30	DIE REITER VOM DRACHENMOOR (ARENA) 
20:30	BAUCHTANZGRUPPE CARILLON TRIBAL (BÜHNE)	18:30	BAVERNS CAPTAIN JACK (BÜHNE)	17:00	MUSIK VON „RIVAN AND THE PLAIDS“ (BÜHNE)
21:00	ZAUBER BERTL (BÜHNE)	19:00	DIE HEXEN VON NAHJMANA VENEFIKA (BÜHNE)	DURCHGEHENDE ATTRAKTIONEN AN ALLEN TAGEN: DRACHEN ZIEHEN ÜBER DEN MARKT • STELZEN WALKACT BAYERNS CAPTAIN JACK • DEAS WEITENSCHLANGEN WAHRSAGEREI • MASSAGE • KAMEL- & PONYFREITEN SCHIFFSSCHAUKEI • BOGENBAHN • ZUBER • SCHMIEDEKUNST UVM. ÄNDERUNGEN IM PROGRAMM VORBEHALTEN!	
21:30	DIE HEXEN VON NAHJMANA VENEFIKA (BÜHNE)	19:30	LUX AETERNA - TAGESLICHTTANZTHEATER MIT FEUER (BÜHNE)		
22:00	MUSIK VON „RIVAN“ (BÜHNE)	20:00	BAUCHTANZGRUPPE CARILLON TRIBAL (BÜHNE)		
22:30	LUX AETERNA - FEUERSHOW (BÜHNE)	20:30	JOLANDOLO VON BIRKENSCHWAMM (BÜHNE)		
23:00	MUSIK VON „UNVERMEYDBAR“ (BÜHNE)	21:00	MUSIK VON „RIVAN AND THE PLAIDS“ (BÜHNE)		